

Rettet die Soziale Stadt!
Einladung zur Podiumsdiskussion am 21.9.2010, 18:00-20:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicher der Presse bereits entnommen haben, hat das Bundesbauministerium im Juni angekündigt, rund 50% der Mittel für die Städtebauförderung einzusparen. Hiervon wären im besonderen Maße auch die Gebiete der Sozialen Stadt, die Quartiersmanagement-Gebiete, betroffen.

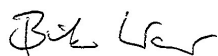
Die geplanten Kürzungen würden aus unserer Sicht wertvolle Erfolge der letzten Jahre zunichte machen und wären äußerst kontraproduktiv, nicht nur in Bezug auf die soziale Zukunft unserer Städte, sondern, angesichts der hohen Anteile an Kofinanzierung durch die EU, die Länder und private Investitionen, auch im Hinblick auf die finanzielle Situation der Städte.

Der Arbeitskreis der Berliner Quartiersmanagement-Träger (AKQ), der 17 private und öffentliche Institutionen vertritt, die seit nunmehr zehn Jahren in 34 Gebieten Berlins das Quartiersmanagement-Verfahren im Auftrag des Landes Berlin umsetzen, hat beschlossen, diese drastischen Sparpläne nicht unwidersprochen zu lassen.

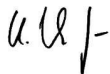
Auf einer öffentlichen Diskussionsveranstaltung mit Quartiersräten, Bürgerinnen und Bürgern, Initiativen und Einrichtungen aus den betroffenen Gebieten möchten wir über die möglichen Folgen der Kürzungen informieren und mit Vertreter/innen der Parteien des Deutschen Bundestages zu alternativen Lösungen ins Gespräch kommen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 21.9. begrüßen zu können. Sehr gerne können Sie diese Einladung an potentielle Interessierte weiterleiten. Anbei erhalten Sie das Programm sowie unsere Stellungnahme zu den aktuellen Entwicklungen.

Mit freundlichen Grüßen



Brita Wauer
L.I.S.T. GmbH



Ulrich Lautenschläger
Mieterberatung Prenzlauer Berg GmbH



Theodor Winters
S.T.E.R.N. GmbH